

Von heute an für alle! 100 Jahre Frauenwahlrecht in Finnland

Eine Ausstellung des Finland-Instituts Berlin

So manche Errungenschaft der Zivilisation, die heute selbstverständlich geworden ist, musste in der Vergangenheit hart erkämpft werden. So verhält es sich auch mit dem Wahlrecht für Frauen und Männer. Die Durchsetzung des Frauenwahlrechts war im frühen 20. Jahrhundert ein Thema, das breite Gesellschaftsschichten empörte und größten Zündstoff bot.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gehörte Finnland als Großfürstentum zum russischen Reich. Das finnische Volk zwang 1906 den Zaren zu einer Verfassungsänderung, die die Einführung des aktiven und passiven Wahlrechts für Männer und Frauen zur Folge hatte.

Schon seit 1893 hatten in Neuseeland und seit 1902 in Australien die weißen Frauen wählen dürfen, aber erst in Finnland wurde auch das passive Wahlrecht für Frauen eingeführt. Die finnischen Frauen konnten somit zum ersten Mal bei den Parlamentswahlen 1907 die vollen politischen Rechte ausüben.

Das Jubiläum der Verfassungsänderung von 1906 ist Anlass der Ausstellung. Sie beleuchtet die einzelnen Stationen der Entwicklung in Finnland, setzt sie mit der Geschichte der Frauenbewegung in Deutschland in Beziehung und schlägt den Bogen zur Gegenwart.

Zur Ausstellung ist ein Begleitbuch erschienen.

Ausstellungsort

Museum Schloss Sinzig
Barbarossastr. 35
53489 Sinzig

Ausstellungsdaten

06.05.07 - 24.06.07

Öffnungszeiten

Donnerstag 10- 12 Uhr, Samstag und Sonntag 14-17 Uhr
Sonderführungen nach Anmeldung unter: 02642 / 3406

Am 20.05.07 Internationaler Museumstag,
geöffnet von 10-18 Uhr, Sonderprogramm



Die Deutsch-Finnische Gesellschaft (DFG) e.V. präsentiert sich im Sinziger Schloss

am 20.05.07, Internationaler Museumstag 11 - 18 Uhr

Das Museum im Sinziger Schloss und die DFG haben für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Lassen Sie sich in die Welt des finnischen Tanzes entführen, oder vertiefen Sie sich in ein finnisches Buch, genießen Sie die finnischen Köstlichkeiten oder vielleicht finden Sie schon Ihr nächstes Reiseziel.

Auch für Euch, liebe Kinder, haben wir uns etwas ausgedacht, was Euch sicher Spaß macht.

Und wer die Gelegenheit ergreifen will, das Schloss mit seinem Park zu erkunden, der hat auch dazu Gelegenheit.

Programm

11 Uhr	Führung Park und Schloss Agnes Menacher, Leiterin des Museums
14-16 Uhr	Elke Andersen, Medienpädagogin Lesung aus dem Buch "Gondwanas Kinder" mit anschließendem Workshop für Kinder Altersgruppe: ab 8 Jahre Anmeldung erforderlich unter 02642/3406
15+16 Uhr	Finnischer Volkstanz mit der Gruppe "FINNLORE"
17-18 Uhr	Lesung für Erwachsene Die Liebesgeschichte des Jahrhunderts. Roman in Gedichten von Märta Tikkanen Literaturkreis Waldorf
ganztägig	Bücherausstellung der DFG und der Buchhandlung "Lesezeit Bücher& Wein", Sinzig
ganztägig	Informationsstand der DFG



Ausstellung mit Werken des Künstlers und Malers Peter K. Gabrian

Peter K. Gabrian, geboren 1922 in Offenbach a. M., lebt und arbeitet in Bad Neuenahr-Ahrweiler und Posio, Finnisch - Lappland.

Er ist bekannt geworden als "Maler der Mitternachtssonne".

Besonders mit Lappland fühlt er sich verbunden, wo er als 20-jähriger Soldat 1942 schwer verwundet wurde und wo es ihn immer wieder hinzieht.

Seine Kunstwerke, ob in Öl, als Aquarell oder als Rohrfeder-Tuschezeichnung geben uns einen Einblick in die faszinierende finnische Landschaft, lassen uns die Einsamkeit und Wildnis Lapplands begreifen und lieben.

Für seine Verdienste um die Förderung der Beziehungen zwischen Finnland und der Bundesrepublik Deutschland wurde er 1993 mit dem "Ritterkreuz des Ordens der Finnischen Weißen Rose" ausgezeichnet.



Eröffnung der Ausstellung

30. Juni 2007 um 18 Uhr Schloss Sinzig

Im Anschluss an die Ausstellung laden wir zum Konzert des Duos ILVES ein.

Ausstellungsort

Museum Schloss Sinzig
Barbarossastr. 35
53489 Sinzig

Ausstellungsdaten

30.06.07 - 25.09.07

Öffnungszeiten

Donnerstag 10-12 Uhr, Samstag und Sonntag 14-17 Uhr
Sonderführungen nach Anmeldung unter: 02642 / 3406
Infos unter www.gabrian-kunstmaler.de

Folk im Sinziger Schloss mit dem Duo ILVES

30. Juni 07, 19.30 Uhr



ILVES malen musikalische Naturbilder, beseelt von der Liebe zum Norden und zur Musik.

Alte und moderne finnisch-ugrische und skandinavische Musik, neu bearbeitet und eigenwillig interpretiert.

Tatsächlich lädt diese vom skandinavischen Lebensgefühl inspirierte Musik von Nicole Weber (Gesang, Kanteles, Flöten, Percussion) und Ralf Voigt (Akkordeon, Kantele, Percussion) zum Lauschen, zum Träumen und auch zum Tanzen ein, mal kraftvoll-perkussiv, mal still-melancholisch.

ILVES, das bedeutet Luchs auf Finnisch. Der Luchs ist vom Untergang bedroht wie die alte Volksmusik, die es unbedingt zu bewahren gilt.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die folgenden 3 Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Gymnasium Sinzig statt.

Seit dem Jahr 2005 besteht eine Schulpartnerschaft zwischen dem Rhein-Gymnasium Sinzig und der Helsingin Suomalainen Yhteiskoulu, der ältesten koedukativen Schule Finnlands (Gründung im Jahre 1886)

Workshop für Schülerinnen und Schüler des Rhein-Gymnasiums

mit dem Künstler und Maler Peter K. Gabrian im Rahmen der Jugendkulturtag des Kreises Ahrweiler

Peter K. Gabrian bietet den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, selbst die Technik der Rohrfeder-Tuschezeichnung zu erlernen und eigene Kunstwerke zu schaffen.

Termine

Mittwoch, 13. Juni 2007

Donnerstag, 14. Juni 2007

Freitag, 15. Juni 2007

jeweils von 15-18 Uhr im Sinziger Schloss

Anmeldung

Sekretariat des Rhein-Gymnasiums Sinzig

Infos unter: 02642/3406



Schulische Qualitätsentwicklung in Finnland

Vortrag der Referentin Frau Pirkko Kompa

Termin: 14.06.2007, 19 Uhr

Rhein-Gymnasium Sinzig, Dreifaltigkeitsweg

Eintritt: 2 Euro

Frau Pirkko Kompa ist Lehrerin an der Georg-August-Zinn Schule, der Europaschule der Stadt Kassel. Sie organisiert regelmäßig Reisen für Lehrer u. Pädagogen nach Finnland. Frau Kompa ist auch als Referentin für die GEW tätig und gilt als versierte Kennerin des finnischen Schulsystems.

Die Erfolge Finnlands bei den PISA-Studien haben die Aufmerksamkeit der Bildungsforscher, Bildungspolitikern und Pädagogen erregt. Woran lag es, dass die finnischen Schüler im internationalen Vergleich im Gegensatz zu den deutschen in der Spitzengruppe lagen? Können wir bei der Entwicklung von Qualitätsprogrammen von Finnland lernen?

Der Vortrag soll Anlass sein zur Reflexion und zu einem anschließenden Meinungsaustausch.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Kindern in Finnland

Vortrag der Referentin Dr. Marjaliisa Hentilä, Leiterin des Finnland-Instituts Berlin

Termin: 25.09.07, 19 Uhr

Rhein-Gymnasium Sinzig, Dreifaltigkeitsweg

Eintritt: 2 Euro

Frau Dr. Marjaliisa Hentilä ist Leiterin des Finnland-Instituts in Deutschland. Sie hat den Katalog der Ausstellung "Hundert Jahre Frauenwahlrecht" herausgegeben und sich in Vorträgen und Veröffentlichungen mit den Frauenrechten und der Frauenarbeit in Finnland auseinandergesetzt.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen ist auch in Deutschland ein ständig aktuelles politisches Thema.



10 Jahre **DFG** 
Deutsch-Finnische Gesellschaft
Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Kulturprogramm



Layout: KreARTive Konzepte, V. Theios, Zeichnungen: Peter K. Gabrian

Museum Schloss Sinzig

Barbarossastraße 35
53489 Sinzig

Informationen

unter Tel.: 02642/3406

oder : www.museum-sinzig.de
Deutsch-Finnische Gesellschaft e.V.:

unter Tel.: 02641/5836

oder: www.dfg-rhpf Saar.de

